

tei Deutschlands und dem Bund der Kommunisten Jugoslawiens, über die Tätigkeit beider Parteien auf innenpolitischem Gebiet, insbesondere über die Vorbereitungen auf den XL Parteitag der SED und den XIII. Parteitag des BdkJ, die 1986 stattfinden werden, über die Zusammenarbeit und das Wirken beider Parteien im internationalen Rahmen, über aktuelle Fragen des Kampfes für Sozialismus unter den gegenwärtigen gesellschaftlichen Bedingungen sowie über die Lage und die Entwicklung in der Arbeiterbewegung und in anderen progressiven Bewegungen. Beiderseits wurde mit Befriedigung festgestellt, daß sich die Beziehungen zwischen beiden Parteien auf der Grundlage der bekannten und gemeinsam festgelegten Prinzipien als wichtiger Faktor der Gesamtbeziehungen zwischen beiden Ländern erweitert und ein hohes Niveau erreicht haben. Es wurde die Bereitschaft bekräftigt, auch künftig die freundschaftliche Zusammenarbeit beider Parteien zu bereichern und den offenen und konstruktiven Dialog über alle Fragen von beiderseitigem Interesse weiterzuentwickeln.

An den Gesprächen nahmen teil:
seitens der SED:

Egon Krenz, Mitglied des Politbüros und Sekretär des ZK der SED, Stellvertreter des Vorsitzenden des Staatsrates, Günter Mittag, Mitglied des Politbüros und Sekretär des ZK der SED, Stellvertreter des Vorsitzenden des Staatsrates, Oskar Fischer, Mitglied des ZK der SED, Minister für Auswärtige Angelegenheiten, Günter Sieber, Mitglied des ZK der SED, Leiter der Abteilung Internationale Verbindungen des ZK der SED, Frank-Joachim Herrmann, Kandidat des ZK der SED, Staatssekretär, Leiter der Kanzlei des Vorsitzenden des Staatsrates, Ralph Hartmann, Außerordentlicher und Bevollmächtigter Botschafter der DDR in der SFRJ;

seitens des BdkJ:

Hamdija Pozderac, Mitglied des Präsidiums des ZK des BdkJ, Dobrivoje Vidic, Mitglied des Präsidiums des ZK des BdkJ, Dr. Stanislav Stojanovic, Exekutivsekretär des Präsidiums des ZK des BdkJ, Ljubomir Majeric, Außerordentlicher und Bevollmächtigter Botschafter der SFRJ in der DDR, Dr. Aleksandar Sekulovic, Leiter des Sektors für Internationale Zusammenarbeit des Präsidiums des ZK des BdkJ.

Der hohe Gast aus der Deutschen Demokratischen Republik und die ihn begleitenden Persönlichkeiten besuchten die Sozialistische Republik Montenegro. Der Vorsitzende des Präsidiums der Sozialistischen Republik Montenegro, Dr. Branislav Šoškic, und der Vorsitzende des Präsidiums des ZK des Bdk Montenegros, Marko Orlandic, machten die Gäste mit den Errungenschaften und Perspektiven der gesellschaftlichen und ökonomischen Entwicklung der SR Montenegro vertraut. In den Gesprächen wurden Fragen der weiteren Förderung der Zusammenarbeit von Betrieben dieser Republik mit Partnern in der DDR im Rahmen der Gesamtbeziehungen beider Länder erörtert.